

PRESSEMITTEILUNG

EINFÜHRUNG DER STATISTICS PAPER SERIES

Die Europäische Zentralbank (EZB) gibt heute erstmals ihre Statistics Paper Series heraus. Diese Reihe zielt darauf ab, die internationale statistische Gemeinschaft mit Informationen zu versorgen und zur Verbesserung methodischer Standards beizutragen, wodurch letztlich Vergleichbarkeit und Qualität der Statistiken aus allen wirtschaftlichen Bereichen und Volkswirtschaften gesteigert werden. Die Statistics Paper Series deckt sowohl methodische als auch konzeptionelle Fragen im Zusammenhang mit Zentralbankstatistiken, neuen statistischen Themen und Techniken ab.

Zielpublikum sind in erster Linie die internationale statistische Gemeinschaft sowie Nutzer von Statistiken aus beruflichen Gründen wie Volkswirte, Finanzanalysten, Wissenschaftler und große Informationsdienste, die ein Interesse an methodischen und konzeptionellen Fragen im Bereich der Statistik haben.

Die Beiträge werden hauptsächlich von Statistikexperten der EZB sowie von Statistikern des Europäischen Systems der Zentralbanken (ESZB) und anderer Organisationen stammen, die sich an den Arbeiten der EZB im Bereich der Statistik beteiligen. Die Autoren veröffentlichen jeweils unter eigenem Namen.

Die EZB veröffentlicht heute die ersten beiden Ausgaben der Reihe, nämlich: „The Eurosystem Household Finance and Consumption Survey – Methodological report“ und „The Eurosystem Household Finance and Consumption Survey – Results from the first wave“.

Die Statistics Paper Series sowie die entsprechenden Statistiken werden online auf der Webseite der EZB veröffentlicht und können vom Leser einfach und kostenfrei weiterverwendet werden.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation und Sprachendienst

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.